

Veranstaltungstipp 2018

Freitag, 26. Oktober
Musikbühne Mannheim Astoria e. V.: Tanz auf dem Vulkan
1920er-Jahre-Revue von Eberhard Streul
im Uhlandbau Mühlacker

Location

Uhlandbau
Uhlandstraße 7
75417 Mühlacker

Zeit

Einlass 19:00 Uhr
Saalöffnung 19:30 Uhr
Beginn 20:00 Uhr



Tickets im Vorverkauf und an der Abendkasse

reguläre Tickets: von 9,00 € bis 17,00 €
ermäßigte Tickets für Arbeitslose, Rentner und Schwerbehinderte: von 7,00 € bis 15,00 €
Schüler- / Studententickets: von 5,00 bis 9,00 €

Vorverkauf

Geschäftsstelle der Volkshochschule Mühlacker, Telefon 07041 876-302 oder 876-305
Buch Elser, Mühlacker
Schreibwaren Wöfl, Mühlacker
Kartenbüros Pforzheim und Mühlacker
VKZ-Reisebüro, Vaihingen
sowie im Internet: www.reservix.de/muehlacker/venue/uhlandbau-muehlacker/v4463

Links und Quellen

www.muehlacker-kultur.de/kultur/kulturprogramm/theaterspielzeit.php
www.muehlacker-kultur.de/kultur/kartenverkauf/theater-abonnement.php
www.facebook.com/MuehlackerKulturprogramm
www.musikbuehne-mannheim.de
www.musikbuehne-mannheim.de/abendprogramme/tanz-auf-dem-vulkan.html
www.youtube.com/watch?v=qOCHzy7KCl&feature=em-share_video_user

Fotos

Abdruck honorarfrei mit der Angabe © HK-PhotoArt

Veranstaltungshinweis 26.10.2018 Theater im Uhlandbau Mühlacker - Seite 1 von 2

Zum „Tanz auf dem Vulkan“ lädt die vhs Mühlacker am Freitag, 26. Oktober in den Uhlandbau ein. Die 1920er-Jahre-Revue der Musikbühne Mannheim Astoria erfreut mit musikalischen Ohrwürmern, ohne dabei den historischen Hintergrund zu vernachlässigen.

Mit Lackschuhen, Federboas und glitzernden Karnevalsmasken tanzt das Ensemble der Musikbühne Mannheim gleich zu Beginn des Stücks auf die Bühne, begleitet von den heiteren Klängen eines Pianisten, ganz im Sinne des ersten Lieds „Die Nacht ist nicht allein zum Schlafen da“. Mit einem untrüglichen Gespür für Zeitgeschichte gelingt es Autor und Regisseur Eberhard Streul, in seinem Stück „Tanz auf dem Vulkan“ die Goldenen Zwanziger einzufangen: Zwischen 1924 und 1929 erholte sich Deutschlands Wirtschaft langsam vom Ersten Weltkrieg und der Inflation, von Arbeitslosigkeit, Hunger und Verlust. Varietés, Kabaretts und Theater entstanden. Mit zahlreichen Operetten, Schlagern und Chansons feierten die Menschen das Leben, darunter Evergreens wie „Das gibt’s nur einmal, das kommt nicht wieder“, „In der Bar zum Krokodil“ oder „Puppchen, du bist mein Augenstern“. Zum sprichwörtlichen Tanz auf dem Vulkan wurden die Goldenen Zwanziger vor allem für die Komponisten und Texter der Lieder: Paul Abraham, Leo Fall, Emmerich Kálmán, Victor Leon, Kurt Tucholsky und Kurt Weill waren Juden. Mit der Machtübernahme der Nationalsozialisten wurden ihre Lieder verboten und sie selbst gerieten in Lebensgefahr. Doch ihre Melodien und eingängigen Texte sind bis heute unvergessen.

Die Revue „Tanz auf dem Vulkan“ schafft es, zwei Ansätzen gerecht zu werden: Der Zuschauer genießt einerseits die musikalischen Ohrwürmer mit ihren witzigen und teils frivolen Texten, andererseits fehlt auch der historische Bezug und die Reflexion über das Schicksal der Künstler nicht.

Der Vorverkauf für diese Vorstellung hat bereits begonnen. Tickets in verschiedenen Preiskategorien erhalten Sie bei der vhs Mühlacker, an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie im Internet unter www.reservix.de

Veranstaltungshinweis 26.10.2018 Theater im Uhlandbau Mühlacker - Seite 2 von 2